GRÜNSTREIFEN
von Calberlah
4.20
4.50
FAHRBAHN
22.0
Privatweg
22.0
15
1.7
52.0
P
49
PL. STR. 1
15.0
52.0
2.5
W
72/4
72/3
136/73
155/73
Alte Schule
156/73
4912
49/3
49/4
48/2
51/3
51/2
317/80
Straße
K 69
1.8
83/1
48/3
86/2
86/1
Straße
86/3
O.D.
45/3
44/6
45/5
1.850
24/4
44/7
89/1
45/4
83/2
24/5
36/1
83/3
1.9
83/7
20 kv

EDESBÜTTEL ·

KREIS GIFHORN

BEBAUUNGSPLAN „K69"

M. 1 : 1000.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach dem Stand vom 3.4.1970 nach. Sie ist in Bezug auf Darstellung der Grenzen und baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Gifhorn, den 14.12.1970

KATASTERAMT 4 GIFHORN

Siegel

Katasteramt

Vermessungsoberrat

Unterschrift

Für die Bearbeitung des Planentwurfs.

ARCHITEKT BDA
ALBERT BANNOW
MEINE KREIS GIFHORN

Ort, Datum

MEINE, DEN 4.6.1970

(Der beauftragte Architekt bzw. die nach § 2 (3) BBauG verpflichtete Behörde)

Ort, Datum

Planungsdienststelle

Siegel

Die Gemeinde hat nach § 1 b BBauG diesen Bebauungsplan beschlossen.

EDESBÜTTEL, DEN 30. 10. 1970

Ort, Datum des Ratsbeschlusses

Gemeinde Edesbüttel Kreis Gifhorn

Siegel

Der Vorsitzende des Gemeinde-Rats

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom genehmigt worden.

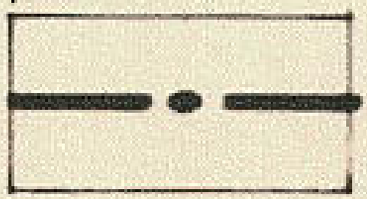
Ort, Datum

Der Regierungspräsident

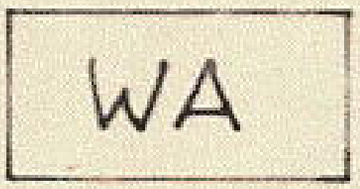
Im Auftrage

Siegel

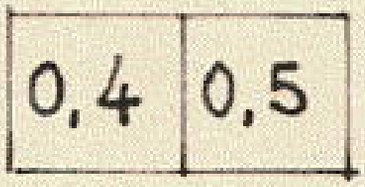
FESTSETZUNGEN:



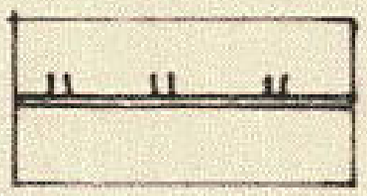
GRENZE DES PLANGEBIETES



ALLGEM. WOHNGEBIET

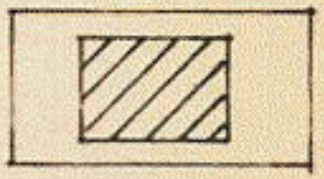


0,4 = GRUNDFLÄCHENZAHL
0,5 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL

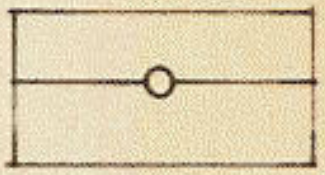


ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT

HINWEISE:

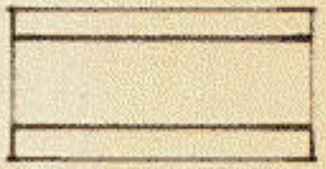


VORHANDENE BEBAUUNG

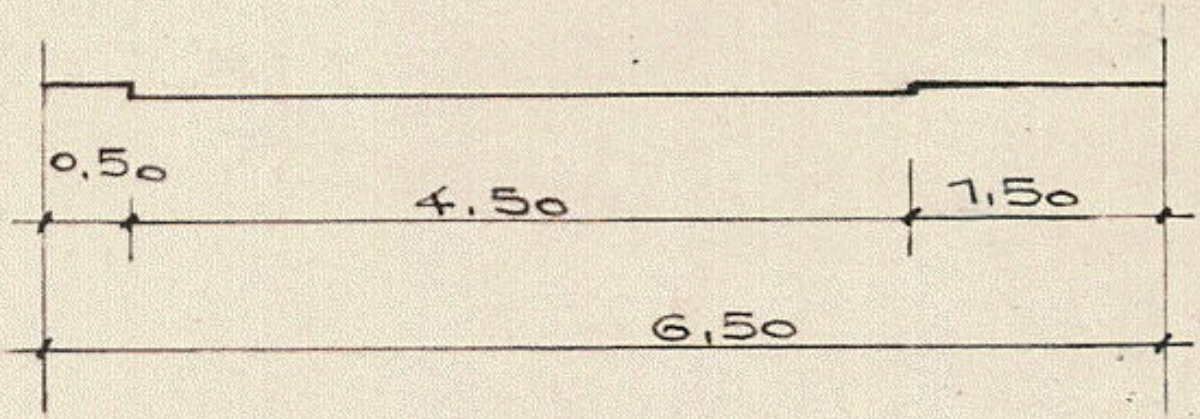


VORHANDENE PARZELLENGRENZE

VORGESCHLAGENE NICHT BINDENDE PARZELLENGRENZE



VORHANDENE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN



STRASSENPROFIL. M. 1:100.

STALLBAUTEN IM WA ALS AUSNAHME GEM. § 4 (3) GBNVO. SIND ZULÄSSIG. SATZUNG ÜBER BESONDERE BAUGESTALTUNG IST ERLASSEN.

GERLANTE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BAUGRENZEN
4 = MASSE IN m

SICHTDREIECK – VON BEBAUUNG U. BEWUCHS HÖHER ALS 80cm ÜB. OK-STRASSE FREIZUHALTENDE FLÄCHEN

P PARKPLATZ

DER REGIERUNG
LU

AUFGESTELLT GEM. § 2 [1] BBAUG. UND ALS SATZUNG GEM. § 10 BBAUG. UND § 6 NGO. VOM RAT DER GEMEINDE EDESBÜTTEL BESCHLOSSEN AM 23. 4. 1970
EDESBÜTTEL, DEN 30.10.70

Ort, Datum

Siegel

Gemeinde Edesbüttel · Kreis Gifhorn ·

E. Reinecke

Unterschrift

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung nach § 12 BBauG sind am ortsüblich bekannt gemacht worden.

Ort, Datum

Siegel

Unterschrift

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat auf die Dauer eines Monats vom 10.6.1970 bis 29.7.1970 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 8.6.1970 ortsüblich bekannt gemacht worden.

EDESBÜTTEL, DEN 30.10.1970

Ort, Datum

Siegel

GEMEINDE Edesbüttel Kreis Gifhorn

Unterschrift

Der Landkreis hat keine Bedenken.

Gifhorn, den 22.3.72

Der Oberkreisdirektor
im Auftrage

Genehmigt

gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 60

Lüneburg, den 4. Oktober 1972

Der Regierungspräsident
Dezernat für Städtebau und Ortsplanung

Az.: 214-61332

Im Auftrage

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT 12 LÜNEBURG

TZUNGEN:

GRENZE DES PLANGEBIETES

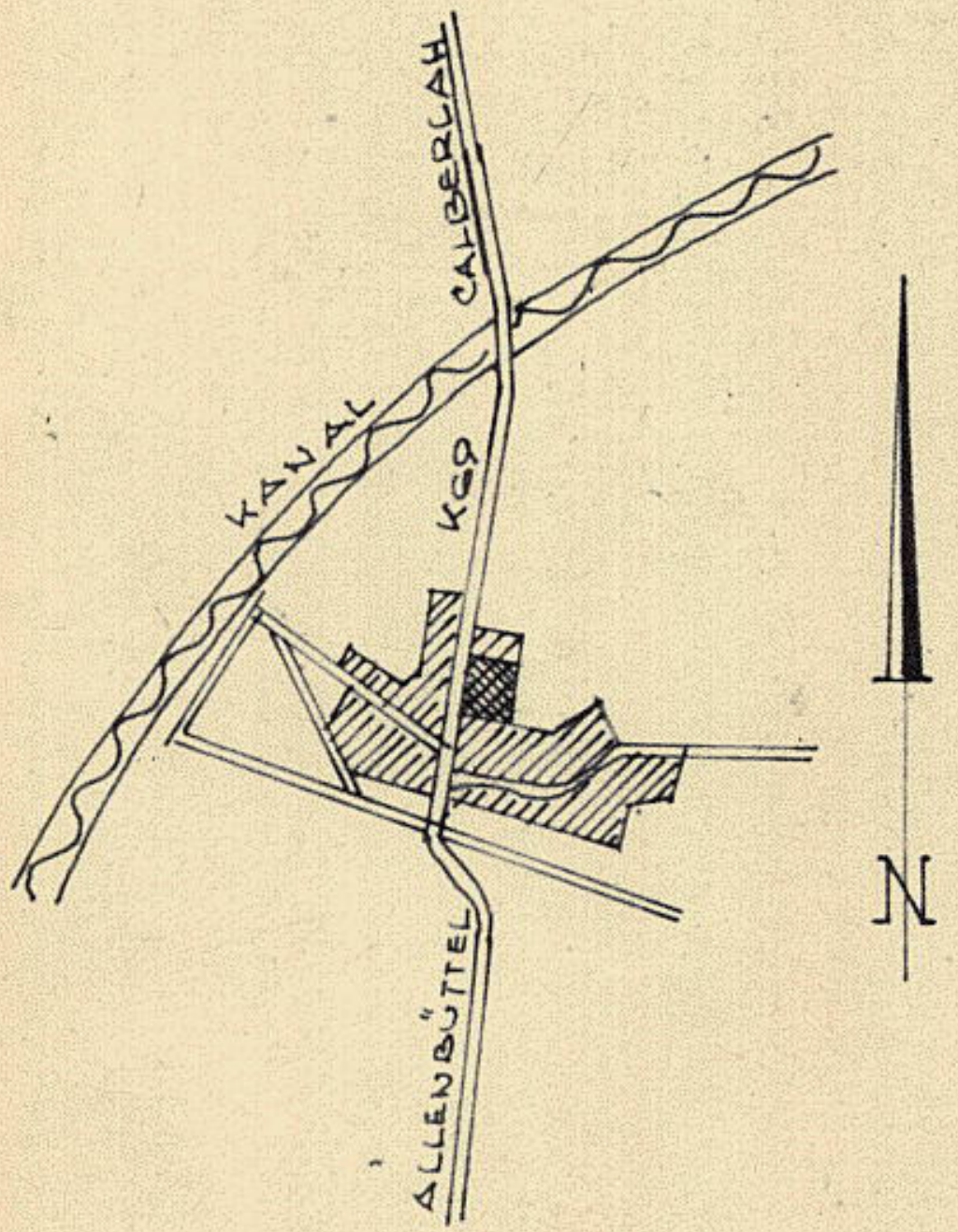
ALLGEM. WOHNGEBIET

0,4 = GRUNDFLÄCHENZAHL
0,5 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL

GERLAUTE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BAUGRENZEN
4 = MASSE IN m



EDESBÜTTEL

M. 1: 25.000.